

Der Rote Stern

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Mit der Maximalen Arbeiter-Zahlung
Der Rote Stern

Wachstagspreis: 15 Pf. für den mm Höhe und Epalte; 1 Mt. im Viertel. Kontost. Commerz- und Straßent. Halle. Verlagsanstalt: Leipzig 1008 48. Preis: 10 Pf. Halle. Druck: Produktions-Veranstalt für den Bezirk Halle-Merseburg, Gmbh., Halle, Verlagsstraße 14. Fernruf: 22251

Preis 15 Pf.

Halle, Donnerstag, 20. Juni 1929

9. Jahrgang * Nr. 125

Kampfe gegen Magdeburg

SPD.-Arbeiter rebellieren

„Künstler zieht nicht mehr — Reinfall in Leipzig — Die Arbeiter fragen: Wird dieses System vor den SPD.-Arbeitern halt machen?“

Donnerstag, dem 13. Juni, fand eine Mitgliederversammlung der SPD. Groß-Leipzig unter der Leitung des Bezirksvorsitzenden K. Müller über den Verlauf der Leipziger Reichstagswahl. Die Leipziger Reichstagswahl hat bis heute keine einzige Zeile über diese Veranlassung gebracht. Die Arbeiterzeitung ist aber in der Lage, folgendes zu berichten:

Während führte aus, daß man von den Kommunisten nicht die Achtung vor der Demokratie verlangen könne, wenn man selbst die Demokratie verläßt. Warum dürfe der Stahlhelm in München Paraden abhalten und Arbeiter terrorisieren, während der R. P. verboten wird? Auch die Leipziger Polizei sei nicht besser als die Jüdische.

Als Protest verließen mehr als 20 Teilnehmer den Saal, bevor Müller sein Schlußwort hielt.

Künstler beklagte sich im Schlußwort darüber, daß er so wenig Anklang gefunden habe und fuhr fort, Jüdisch zu verteufeln. Der holländische Gast meldete sich nochmals zum Wort, bekam aber nicht und

die Verammlung wurde unter allgemeiner Erregung geschlossen. Müller-Künstler hat eine eindeutige Aufgabe von den sozialdemokratischen Arbeitermitgliedern erhalten. Die Diskussion unter den SPD-Arbeitern ist im Gange und wird nicht mehr zur Ruhe kommen.

Auch in unserem Bezirk nehmen die Mitgliederversammlungen der SPD einen stürmischen Verlauf. Das spiegelt sich natürlich nicht in der sozialdemokratischen Presse wider. Entweder wird dort überhaupt nicht berichtet oder nur allgemein von „lebhafte Diskussion“ oder „lebendiger Aussprache“ gesprochen. So schreibt man z. B. im „Rostocker“ von der Versammlung in Düsseldorf, daß sich an den Vortag „eine lebhaft Diskussion über das Verhältnis der Reichswehr zum Staat“ angeschlossen habe. Und von Dölling: „Es schloß sich eine längere Aussprache an“. Im „Völkischen“ wird von der Versammlung in Leuchter nur berichtet, daß sich „eine längere Aussprache an den Bericht angeschlossen“ und eine Resolution gegen eine Stimme angenommen wurde. Diese Worte man nicht zu verfechten. In „Die Welt“ wurde von Verhols die Rede eines als „großes Erlebnis“ gefeiert und nur von einer „lebhaften Aussprache über das Kontorbar“ berichtet. An C. o. l. l. e. n. mußten verschiedene Unklarheiten von Genossen beseitigt werden und in Leipzig dort schloß sich „an das Referat eine ausgedehnte Debatte“ an. Nur in einem einzigen Bericht wird etwas mehr von der Diskussion erzählt und das ist in dem von K. a. u. m. b. a. Die Versammlung dauerte bis 1/2 Uhr nachts, was aber am Schluß nur noch von einem Drittel der ursprünglichen Besucher beachtet wird. Die Auseinandersetzungen so harte Formen angenommen hatten, daß sie den Rahmen einer sachlichen Diskussion überstiegen. Schon nach dem „Völkischen“ scheinen von den alten Parteigängern, wie Grunert, Heinrich usw., die Jungen, die heftig gegen die Koalitionspolitik polemisiert hatten, in schmieriger Weise angegriffen worden zu sein.

So zeigt sich in der gesamten SPD eine wachsende Kritik an der Koalitionspolitik und die Partei wird durch die verärgerten Führer. Nur schwer lassen sich diese Zustände in der sozialdemokratischen Presse unterdrücken. Die Diskussion über die Rolle der SPD-Führer und über ihre Politik wird immer lebhafter. Sie wird immer heftiger auch in Betrieb und Gewerkschaften. Sie wird vielen die Augen öffnen und wird sie noch der Notwendigkeit des Anschlusses an die kommunistische Partei überzeugen.



Das Waffendepot des Stahlhelms in Hoheneurodorf bei Berlin nach der Explosion

Der Weddinger Parteitag

Von Hermann Kemmle

Selten hat ein Ereignis im Leben unserer Partei die Verbundenheit des revolutionären Vortrags mit den Gelammelten und den Hauptthemen des Proletariats so stark in Erscheinung treten lassen, wie der Weddinger Parteitag am 8. bis 16. Juni 1929. Das lag nicht nur an der Lage des Tagungslokalen, mitten im Herzen des roten Wedding, unmittelbar an der Straße, mo die Barrikadenkampfe vom 1. bis 4. Mai stattfanden, das zeigte sich vor allem in den unzähligen Delegationen, Telegrammen, Briefen usw. aus allen Teilen des Reiches. Es gab wohl keine nennenswerten Groß- oder Kleinparteien in Deutschland, denen die Parteifahrt nicht zu unermesslichen Kosten geblieben wäre. Und nicht nur einfache, lakonische „Begrüßungen“, nein, die Ausgebauten und unterdrückten Lohnflüchtlinge sagten der obersten Parteiführung in ganz drastischer Weise, was sie von der Tagung ihrer Vertreter und Abgeordneten verlangten. Die meist kalte und revolutionäre Sprache, mit der sich die Betriebsbelegschaften an den Parteitag wandten, zeigten das große, stets im Steigen begriffene Vertrauen, das die Partei in den Massen des deutschen Proletariats besitzt.

Seit Welchen der Partei hatten wir noch keinen Parteitag, der so viele der Weddinger aus Betriebsarbeitern zusammengekehrt war. Bei den 217 Delegierten, die die Parteimitgliedschaft zum Parteitag entsandte, befanden sich nur 28 Parteiangestellte, dagegen 132 Arbeiter aus den Großbetrieben (darunter 76 Betriebsräte gegen 8 und 91 Gewerkschaftsfunktionäre gegen 66 auf dem Elstner Parteitag). Von den 26 weiblichen Delegierten (in Essen 5) waren 16 Arbeiterinnen aus Betrieben (in Essen keine), unter den „sonstigen“ Delegierten befanden sich 10 Frauen (Wahlarbeiterinnen), Kleinbauern, Landarbeiter und Arbeiterlose, die nicht zu den Betriebsbelegschaften zählten. Diese Zusammensetzung des Weddinger Parteitages gab ihm das starke, proletarisch-revolutionäre Gepräge. Noch zu seinen Zeiten (selbst in Perioden revolutionärer Hochflut) hatten wir einen Parteitag, auf dem die Delegierten so prompt und ausdauernd den Verhandlungen gefolgt sind.

Keine Reden und Sonderkonferenzen, keine privaten Unklarheiten, keinerlei Sorgen um außen konnten die einseitig große Aufmerksamkeit, mit der die Delegierten (sowohl den Redatoren als in den Diskussionen) folgten, von den zur Erörterung stehenden Problemen ablenken. Trotz der funderbundenen Referate herrschte die gespannteste Aufmerksamkeit und die regsamste geistige Geselligkeit, was die Unterredungen durch Beifall oder Zustimmung der Delegierten zu den Referaten auf das Lebhafteste befeuerte.

Eine Verammlung der besten Vertreter des deutschen Proletariats, die alle ihre Kräfte einsetzten, um die Massen der deutschen Arbeiterklasse zu schärfen und unwiderwärtlich zu machen. Dieser Charakter des Weddinger Parteitages war ohne Zweifel bedingt durch seine soziale Zusammensetzung. Die starke Vertretung der Arbeiter aus den Betrieben, der proletarischen Funktionäre aus Gewerkschaft und Beirat auf dem 12. Parteitag, die Vertretung von Arbeiterinnen, Landarbeitern und proletarischer Jugend — diese Zusammenstellung gab der Arbeit des Parteitages ihren Stempel. „Der Parteitag im Wedding war kein Parteitag der Minister und Exzellenzen, keine Tagung der Parteipräsidenten und Beiratsmitglieder, der Gewerkschaftsämter und kapitalistischen Staatsfunktionäre. Nicht Auswähler der kapitalistischen Ausbeuter, Republik, nicht Frühlings- und Vorkriegsler, die es nach der Staats-

Während führte aus, daß man von den Kommunisten nicht die Achtung vor der Demokratie verlangen könne, wenn man selbst die Demokratie verläßt. Warum dürfe der Stahlhelm in München Paraden abhalten und Arbeiter terrorisieren, während der R. P. verboten wird? Auch die Leipziger Polizei sei nicht besser als die Jüdische.

Als Protest verließen mehr als 20 Teilnehmer den Saal, bevor Müller sein Schlußwort hielt. Künstler beklagte sich im Schlußwort darüber, daß er so wenig Anklang gefunden habe und fuhr fort, Jüdisch zu verteufeln. Der holländische Gast meldete sich nochmals zum Wort, bekam aber nicht und die Verammlung wurde unter allgemeiner Erregung geschlossen.

Müller-Künstler hat eine eindeutige Aufgabe von den sozialdemokratischen Arbeitermitgliedern erhalten. Die Diskussion unter den SPD-Arbeitern ist im Gange und wird nicht mehr zur Ruhe kommen. Auch in unserem Bezirk nehmen die Mitgliederversammlungen der SPD einen stürmischen Verlauf.

So zeigt sich in der gesamten SPD eine wachsende Kritik an der Koalitionspolitik und die Partei wird durch die verärgerten Führer. Nur schwer lassen sich diese Zustände in der sozialdemokratischen Presse unterdrücken.

Polizeibrutalitäten in Königsberg

(Eig. Draht) Königsberg, 20. Juni. Gegen die Auflösung einer Versammlung der kommunistischen Arbeiter und Dienstreiber durch den Polizeipräsidenten Tieg am Sonntag und gegen die willkürliche Verhaftung von Jungkommunisten durch die kommunistische Partei gestern Abend eine große Demonstration unter der Führung der Partei. Die Polizei verübte Brutalität und neuen Provokationen vor. Sie ließ die Demonstrationszüge auf, weil einige Arbeiter die Schilbung trugen, verhaftete über 40 Arbeiter und ließ sie zum Polizeipräsidium wo sie bis zur Stunde noch nicht freigelassen sind. Zahlreiche Arbeiter demonstrieren, um die Provokationen zu entgegnen, in Hemdsärmeln und mit roten Bannern.

Die Polizei setzte ihre Provokationen fort. Als die kommunistische Fraktion der Stadtverordnetenversammlung einen Dringlichkeitsantrag einbrachte, der sich gegen das brutale Vorgehen der Polizei wandte, und dieser Antrag mit dem Stimmen der SPD abgelehnt wurde, verließen die Kommunisten demonstrativ den Sitzungssaal mit dem Rufe: „Es kommt der Tag, da wir uns rächen!“ Die Partei hat für heute eine neue Protestführung gegen das brutale Vorgehen der Polizei einberufen. Die Erregung der Arbeiterheit ist über die Polizeibrutalitäten ist ungeheuer.

Stresemann kühnhandelt in Paris

(Eig. Weidg.) Berlin, 20. Juni. Stresemann ist auf der Rückreise von Madrid in Paris eingetroffen und hatte dort ein Zusammenreffen mit Bréland und Poincaré. Die bürgerliche Presse bringt belanglose Einzelheiten über die Zusammenkunft und deutet mit vielstimmiger Miene an, daß in diesen Sprechungen die Frage der Rheinabdrängung und des Saargebietes behandelt werden

Handwritten notes and small advertisements on the left margin, including a drawing of a woman's face and various fragments of text.

Sozialdemokraten erneut gegen Annektie

(Eig. Bericht.) Berlin, 19. Juni. Reichstagswahl... die gezeigten hatten, daß gegen die Verbotsmittel...

Verpflichtungsdirektoren diktieren den schließlichen Weibern Hungerkriegsprogramm

Kangenbühl, 19. Juni. Sozialdemokratische Presse, die in den letzten Tagen in großen Maßstab den Hungerkriegen und dem Kinderelend der Hungerkrieger...

W.G.-Arbeiter legen die Arbeiter nieder

W.G. bis 1000 Arbeiter der Wagnfabrik W.G., Brunnenstraße... die Arbeiter niederlegen...

Betrugsmanöver der SPD.

(Eig. Meldg.) Berlin, 20. Juni. Die Arbeiterzeitung 'Sonntagsruhe' wird abgeliefert... betrugsmanöver...

Sozialdemokratischer-bürgerlicher Schwindel entlarvt

(Eig. Meldg.) Berlin, 20. Juni. Der Schöffengericht Berlin-Schöneberg begonnen gestern die Verhandlung gegen sechs Arbeiter...

Jungdo und Reichsbanner ein Ideal

Die Jungdo und Reichsbanner sind ein Ideal... die Jungdo und Reichsbanner...

Ausschluss aus dem Reichsbanner

Reichsbannermann Joseph A. wurde aus dem Reichsbanner ausgeschlossen... Ausschluss...

Schluss mit den Verböhlern!

Erklärung des Parteitagess zur Fraktionsplattform der Verböhlern

Der Parteitag stellt fest, daß die vom Genossen Ewert im Auftrage seiner opportunistischen Fraktion vorgelegte Plattform eine Systematisierung und Fortentwicklung in der Richtung des Liquidatorentums darstellt.

Diese Politik wurde bereits vom 4. RW-Kongress, vom 6. Weltkongress und den folgenden Tagungen des Präsidiums des RW...

Die Verböhlern stellen in allen entscheidenden Punkten die Forderung der Fraktion gegenüber...

Generalkrieg im Birau

Das 'Berliner Tageblatt' berichtet aus Athen (Griechenland) daß im Birau der Generalkrieg der Arbeiter ausgebrochen worden ist...

Die österreichische Regierung bewaffnet Faschisten

Die Wiener 'Arbeiter-Zeitung' berichtet über Enthaltungen über die Heimwehr... österreichische Regierung...

Hochverratprozess gegen 21 polnische Arbeiterführer

In Oemberg (Polen) begann am 17. Juni ein neuer starker Prozess 21 Arbeiterführer...

Sozialfaschistische Kundgebung in Bismarck-Platz

In Bismarck-Platz fand eine internationale sozialfaschistische Kundgebung, die von der Nationalen Sozialfaschistischen Partei einberufen wurde...

Polnischer Sender löst politische Gefangene

(APB) Am Herbst des vorigen Jahres wurde in Ost ein neuer Gefangenenlager... polnischer Sender...

Von italienischen Faschisten ermordet?

APB. In Schweizer Arbeiterkreisen herrscht weiter größte Verwirrung über das Schicksal der Schweizer Arbeiter...

lediglich einen günstigeren Zeitpunkt für den offenen Fraktionskampf und den offenen Bruch mit dem Bolschewismus wählen wollen.

Die Verböhlern haben bereits die Rolle der Medien in der Partei übernommen. Ebenso wie die Liquidatoren und die Sozialdemokraten...

Wenn die Verböhlern diese opportunistische Politik nicht aufgeben, werden sie unabweislich den Weg der Liquidatoren gehen.

Die Plattform der Verböhlern bedeutet zugleich den Verzicht, alle vererblichen Elemente in der kommunistischen Internationale auf einer ideologischen und organisatorischen Grundlage zusammenzufassen...

1. Aufgabe des halbmenfichistischen Standpunktes und Anerkennung des fraktionellen Charakters ihrer dem Parteitag vorgelegten Plattform.

2. Sofortige Auflösung der Fraktion und aller gruppenmäßigen Verbindungen.

3. Disziplinierte Durchführung und Sbereidigung der Parteiführungs- und aller Anweisungen der Parteiführung.

Der Parteitag beschließt das neugemilderte Zentralkomitee, es soll einmütig mit der Erklärung der Komintern die notwendigen organisatorischen Maßnahmen der Sicherung der Einheit der Partei und der disziplinierten Durchführung der Parteiführungsbeschlüsse treffen.

Die Finanznot Rumäniens

(APB) Der Finanzminister - in Wirklichkeit der Kontrollleur - der rumänischen Nationalbank, Charles Kist, vertritt die Meinung...

Politische Handbemerkungen

Der Kongress der vornehmen Tanten

Der Weltbund für Frauenemancipation und staatsbürgerliche Arbeit ist diesmal in Berlin unter treuer Obhut und in enger Gemeinschaft mit den Herren und Damen der Sozialdemokratischen Partei...

Goldene Worte der Konterreolution

Admiral Brinlingham, einer der Marine-Generale der Konterreolution, Wilhelm der Deutschen Volkspartei, ergriß in der Ansprache zum Reichstageskongress das Wort:

Die Arbeiterkongressen sind bisher ausgesprochen wie das Horn der Verwirrung. Ich habe hier eine ernsthafte Forderung, in der uns die Seeaufklärung ausdrücklich zuerkannt wird...

Amphib und brutal zugleich wird hier enthüllt, wenn wir die Bau der neuen Konterreolution nicht. Einzig und allein gegen die Sowjetunion! Die Sozialdemokraten haben den Konterreolutioner A bemittelt. Sie werden auch von B, C, D und E gelassen. Die deutsche Bourgeoisie baut also unter alterer Wilmersburg der Sozialdemokratie mit Genugtuung des englischen Imperialismus ihre Kriegspolizei auf.

Zwei belgische Arbeiterzüge stoßen aufeinander

10 Arbeiter tot, viele verletzt

In den frühesten Morgenstunden ereignete sich bei Craai in Belgien eine furchtbare Eisenbahnkatastrophe. Zwei belgischer Arbeiterzüge stießen aufeinander. Zehn Arbeiter wurden dabei getötet, viele andere schwer verletzt. Die Ursache der Katastrophe ist noch nicht bekannt.

Josef Jakobowski und seine Mörder / Von H. N.

(Fortsetzung und Schluss)

Zur Ehre der Kommunisten sei es gesagt, daß sie die ersten waren, die den Kampf für die Inhaftierung des Ermordeten aufnahmen. Und zur Schande der Sozialdemokraten muß konstatiert werden, daß sie den Mord deckten und begünstigten. Sofort nach der Hinrichtung stellte die kommunistische Fraktion im Reichstag einen Antrag auf Verurteilung des Mordes. Am 1. Juni 1928 wurde der Reichstag durch den Reichspräsidenten geschlossen. Die Sozialdemokraten haben sich nicht für die Verurteilung des Mordes interessiert.

Schuldig zu haben und selbst die Täter zu sein. Nach diesen nur der Kriminalpolizei abgebenen Geständnissen werden die Verhafteten der Justiz übergeben. Ergebnis: Geheimkonferenzen zwischen Minister Müller, Oberstaatsanwalt Müller und Landgerichtspräsident von Buchta. Müller erscheint bei den Angeklagten mit der unerschütterlichen Forderung, ihre Geständnisse zu widerrufen. Die Verhafteten widerstreben, werden ohne weitere Prüfung freigelassen und so ihnen bewußt die Möglichkeit bereitet, sich untereinander zu verständigen.

Uberschwemmungs-Katastrophe in Indien

Bisher 240 Tote — 50000 Menschen ohne Obdach

Die Überschwemmungen in Indien sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Indien noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind. Die Überschwemmungen sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Indien noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Erdrutsch in Kolumbien

30 Tote — Eine Stadt fast völlig zerstört

In Kolumbien hat sich am Dienstag ein schwerer Erdrutsch ereignet, wobei 30 Personen getötet und zahlreiche verletzt wurden. Die Stadt Sevilla ist fast völlig zerstört und die Bewohner zur Nahrung gezwungen worden.

Opfer des Vulkanausbruchs in Japan

Die Bevölkerung von Hunger bröckelt

Die Bevölkerung von Hunger bröckelt. Die Opfer des Vulkanausbruchs in Japan sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Japan noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Unerschütterliche Himmelskugel über Meiner

Die Himmelskugel über Meiner ist von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Meiner noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Totschlagprozess gegen den Tischler Meiner

Eine halboffene Anklage

Der Prozess gegen den Tischler Meiner ist von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Meiner noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Chemische Fabrik in Flammen

Die Ursachen des Moabit Großfeuers — Keine feuerfesten Räume

Die Ursachen des Moabit Großfeuers sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Moabit noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Zehn Jahre Dzeanflug

Zehn Jahre Dzeanflug sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Dzean noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Deutscher Langtrentenflug

Der deutsche Langtrentenflug ist von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Deutschland noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Ein Kinderwagen stürzt vom Dach

Ein Kinderwagen stürzt vom Dach ist von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Deutschland noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.



Au der Brandstätte in Alt-Moabit

30 Tote beim Bau eines Eisenbahntunnels

30 Tote beim Bau eines Eisenbahntunnels sind von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Deutschland noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Ein Ackerwagen stürzt vom Dach

Ein Ackerwagen stürzt vom Dach ist von einer beispiellosen Heftigkeit. Infolgedessen sind in Deutschland noch nicht beobachtet worden, eine so große Zahl von Menschen, die ohne Obdach sind.

Wie Halle vertehrt wird

...aus dem Altan Bromenabe ist gefallen. Statt seiner ... ein kleines Häuschen; Für Männer - Für Frauen ...

(Simplicissimus.)

...am kommenden Sonntag geht um letzten Male ...

Effektliche Note-Hilfe-Quittung (Nr. 2)

Spenden und Betriebsausgaben für die Berliner Mai-Dpfer

... 228,70 Mk.	...
... 4,20 "	...
... 10,50 "	...
... 20,50 "	...
... 14,40 "	...
... 3,20 "	...
... 10,00 "	...
... 14,10 "	...
... 16,85 "	...
... 15,37 "	...
... 12,00 "	...
... 8,50 "	...
... 35,00 "	...
... 3,00 "	...
... 21,90 "	...
... 2,92 "	...
... 6,05 "	...
... 22,10 "	...
... 6,50 "	...
... 35,70 "	...
... 28,35 "	...
... 4,15 "	...
... 14,00 "	...
... 4,10 "	...
... 410 "	...
... 115,73 "	...
... 2,30 "	...
... 95,90 "	...
... 0,75 "	...
... 5,49 "	...
... 21,43 "	...
... 4,28 "	...
... 14,00 "	...
... 2,40 "	...
... 841,91 Mk.	...

Sammlungen der KPD.

... 21. Juni, 19.30 Uhr, ... 22. Juni, 19.30 Uhr, ... 23. Juni, 19.30 Uhr, ...

... 21. Juni, 19.30 Uhr, ... 22. Juni, 19.30 Uhr, ... 23. Juni, 19.30 Uhr, ...

die Genossenschaftler dieses Werks ... unter roten Fahnen ausgerufen. Neutralität kann es nicht ...

Arbeiter-Sport

... 21. Juni, 19.30 Uhr, ... 22. Juni, 19.30 Uhr, ... 23. Juni, 19.30 Uhr, ...

Rundfunk-Programm

Freitag, 21. Juni
... 19.30 Uhr, ... 20.30 Uhr, ... 21.30 Uhr, ...

Sonntag, 22. Juni

... 11 Uhr, ... 12 Uhr, ... 13 Uhr, ...

Wie wird es mit dem Wetter?

Für Freitag: Zunehmende Bewölkung. Abnehmende Temperaturen. Wind aus Westen ziehend. Niederschläge nur örtlich und in geringer Menge.

Für Samstag: Weitere Abkühlung.

Wetterbericht: ... 21. Juni, ... 22. Juni, ... 23. Juni, ...

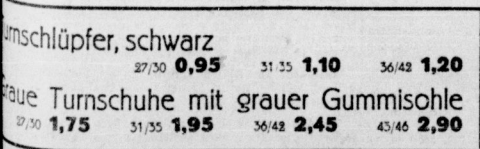
Kommunistischer Jugendverband Deutschlands

Mitteilungen der KJVD. Die KJVD-Funktionen beginnen Sonntag um 19 Uhr im ...

Kinderstiefel

10 Sonder-Angebote von außergewöhnlicher Billigkeit!

1. Beige Kinderstiefel, breite Normalform 20,22 18,20 **2,90**
2. Lackspangenschuh mit grauem Ledereinsatz, besonders preiswert nur Größe 18/20 **2,90**
3. Beige Chevreau-Spangenschuh, sehr elegant. 27/28 6,90 25/26 5,90 23/24 5,50 20,22 **3,95**
4. Braun Boxkalf-Spange mit heller Zierstepperei 27/28 6,90 25/26 5,90 23/24 5,50 20,22 **3,95**
5. Beige Kalbleder-Spange flexible, randgenäht. 27/28 7,50 25/26 6,50 23/24 5,90 20,22 **4,90**
6. Braune Sandalettenspangen mit starker, weißer Creppgummisohle 31/30 5,90 27/30 **4,90**
7. Ia Kalbleder-Sandaletten, beige oder grau, besonders billig 31/35 5,90 27/30 **4,90**
8. Braune Lackspange, beige unterlegt, elegant u. preiswert. 27/28 8,50 25/26 7,50 23/24 6,50 20,22 **5,90**
9. Lackbesatz-Stiefel mit grau Chevreau-Einsatz 27/28 8,50 25/26 7,50 23/24 6,50 20,22 **5,90**
10. Beige echt Chevreau, Spangen 31/35 8,50 27/30 **7,50**



Friedrich Mies Leipziger
Gehkölner
Str. 3

...schlüpfer, schwarz	27/30 0,95	31/35 1,10	36/42 1,20
...raue Turnschuhe mit grauer Gummisohle	27/30 1,75	31/35 1,95	36/42 2,45 43/46 2,90

IS-OF-GARTEN

Mähmaschinen in Ordnung bringen!

Zu den verbreitetsten landwirtschaftlichen Maschinen gehört die Mähmaschine, die in Kürze wieder in Betrieb genommen wird und daher unbedingt einer Nachsicht bedarf. Störungen sind häufig auf schlechte Behandlung oder Überanregung zurückzuführen.

Die drei Hauptteile sind Zahrgesetz, Triebwerk und Schneidvorrichtung. Der Antrieb erfolgt durch zwei Kautschuk. An den Innenreifen der Naben ist ein Zahntrieb angebracht, in den eigne Sperklinen eingreifen. Diese klemmen manchmal, was auf starke Anspannung, lahme Draufdrücker oder fehlendes Spiel der Kautschuk zurückzuführen ist. Unter den Getriebeabzählern ist besonders das kleine Getriebe, das zum Antrieb der Kurbelwelle dient, stark beansprucht und wird durch die Abnutzung immer schlechter im Eingriff, weshalb auf rechtzeitigen Ersatz geachtet werden muß. Ausgetausene Lager können Brüche verursachen, sie sind daher auszuwechseln oder durch neue zu ersetzen. Die Kupplungsflanken sollen gut einmündiggetrieben, was nicht der Fall ist, wenn die Feder gut gemordet ist; hier abwechseln.

Das Schneidwerk stellt den wichtigsten Teil der Mähmaschine dar, es besteht aus dem sogenannten Fingerbalen mit dem sich hin und her bewegenden Messer. Geprägung oder stark ungleichförmige Ringe sind durch neue zu ersetzen, weshalb stets mehrere Reserve-Ringe sowie Messer vorhanden sein sollten. Die Erzielung eines einwandfreien Schnittes muß auch die Schnittanten der Finger unbedingt scharf sein, da sonst das Gras abgequert wird, was die Maschine schwerfällig macht. Sie sind daher zu schärfen, wobei man besonders darauf achten muß, daß das Wiederaufschrauben der einzelnen Ringe in der richtigen Reihenfolge erfolgt. Schneidflächen wie Fingerpitze müssen in gerader Linie liegen, was durch Feilen an den Aufsichtsrändern erreicht werden kann. Das Messer muß in dem Fingerbalen, zur Verhinderung von Reibungsverlusten sind Führungsplatten am Fingerbalen angebracht, die mandant nachgestellt werden müssen. Das Schneidwerk muß beim Wägen parallel zur Hauptachse der Maschine liegen, sonst wird die erforderliche Nachstellung zu sorgen. Wie bei allen Maschinen, ist auch bei der Mähmaschine eine gute Schmierung wesentlich, besonders sollten Kurbelzapfen, Kurbelwellenlager und Messer am Ende öfters mit gutem Öl versehen werden.

Eine Reinigung der Maschine nach der Ernte ist selbstverständlich, wobei das Messer aus dem Rahmen genommen und nach gründlichem Einweichen in die vorgeschriebene Säurelösung abgedreht wird. Um Rostentstehen vorzubeugen, ist auch der Fingerbalen sorgfältig einzufeilen.

Juniarbeiten im Gemüsegarten

Im Juni sind noch Pflanzungen von Spätsohl, Salat und Sellerie auszuführen. Gut vorkeimte Tomatenpflanzen werden an sonnigen Wänden oder auf Gartenbeeten ausgepflanzt. An den Wänden können die Tomaten spaltertlich mit mehreren Trieben aber auch eintrieblich gezogen werden. Bei eintrieblicher Kultur werden zwar mehr Pflanzen benötigt, jedoch sind die Erträge bessere. Auf Beeten werden die Tomaten an kräftigen Stäben eintrieblich gezogen, wobei Abstände von etwa 80 x 60 Zentimeter zu empfehlen sind. Man beachte, daß Tomaten für Kübelzucht besonders geeignet sind.

Die Pflanzenarbeiten sind in der jetzigen Jahreszeit an frühen Tagen oder am Nachmittag auszuführen. Kräftiges Angießen nach dem Pflanzen ist notwendig.

Die früher ausgeführten Pflanzungen und Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen. Die Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen. Die Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen.

Die Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen. Die Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen. Die Aussaaten sind häufig zu hundert und nicht mehr zu sehen.

Der Geflügelhof im Juni

Die Vogelzucht nimmt jetzt an. Hat man noch genügend Eier, dann läge man diese zum Konzentrieren ein, sofern es noch nicht gegebene ist. Von besonderer Wichtigkeit ist jetzt die Befämpfung des Ungeflügelers; denn die Hühner nicht jetzt zu und damit auch eine Vermehrung der Fliegenlarven. Eine Generalreinigung der Ställe ist darum sehr am Platze. Auch fange man die Fliegenlarven nicht zu diesem Zwecke Kalfasche oder Straßengruben mit feiner Erde und lege ein Insektenpulver zu. Diese Mischung wird in einer Kiste den Hühnern in einem regelmäßigen Rhythmus zur Verfügung gestellt. Besonders sind die Hühner auch sauber zu halten. Das Nachhaken im Legen und das Kratzen des Bodens ist in vielen Fällen aus dem Vorhandensein von Ungeflügelern zurückzuführen. Also ist die Befämpfung des Ungeflügelers in dieser Zeit eine der Hauptaufgaben des Geflügelzüchters. Auch auf den Laubenschlag soll man das Ungeflügel in der gleichen Weise bekämpfen.

Hennen, die schon jetzt mit der Wäuer beginnen, können als schlechte Lege angehalten werden, man schaffe sie in Gänge legen, sofern sie einer geflügeligen Rasse angehören; jetzt verbleibe Hühner und Schindeln. Zeigen sie aber noch gelbe Wäuer und Schindeln, dann kann man auch die Eier nur mäßige oder schlechte Lege anpreisen. Weislich zeigen solche Hennen auch einen Fettschlag, und die Haut läuft hell prägl an. Bei einer guten Henne aber ist die Haut weiß und fettig.

Wit der Brut ein es jetzt vorbei. Enten aber, die Schlachtmengen dienen sollen, kann man auch jetzt noch und auch noch später erbrüten lassen. Sie bringen durchweg eine gute Einnahme, sollen aber mit 9 bis 10 Wochen schlachtbar sein, weil dann die Wäuer beginnt und die Enten dann so gut wie nicht mehr zunehmen.

Im Juni geflügelte Küken kann man bei guter Fütterung noch im Herbst zum Legen bringen. Aber brüten lassen soll man im Juni nicht mehr.

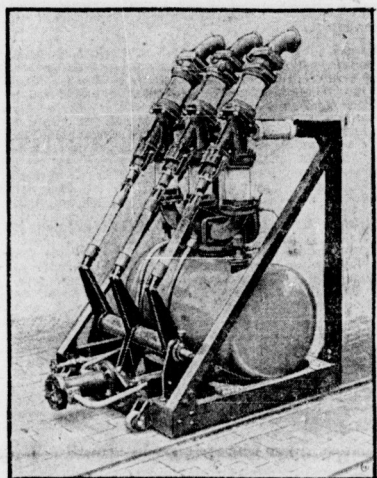
Die Quittungen besonders sollen ein Weichfutter, das am besten mit Milch angerührt wird, erhalten. Auch alle Kükenabfälle sind

darin zu verwenden. Durch Trockenfütterung allein werden die Küken nicht genug gefördert. Bei dem jetzt am weitesten heißen Wetter lerne man für ein frisches, kühles Trinkwasser. Das Trinkgefäß soll im Schatten stehen, und das Wasser soll mehrmals am Tage erneuert werden.

Auch für Enten muß geforgt werden. Wo es an Wäuer und Straußern im Auslaufe fehlt, errichte man sogenannte Sonnensegel, indem man Leinwand auf Holzstrahlen spannt und aufstellt. Namentlich die Küken, mühen Schatten haben. Auch das Gress in den Ausläufen muß täglich gereinigt werden, man halte es kurz, da die Jungtiere schon größer sind, nehmen sie mehr Raum ein. Man soll aber vor allem dafür sorgen, daß die Ausläufe nicht zu viele Tiere beherbergen. Das hemmt die Entwicklung und führt zu Krankheiten. Die jungen, überflüssigen Enten soll man sobald als möglich verkaufen. Sie länger zu halten, macht sich durchweg nicht bezahlt.

Von guten Hennen muß man im Juni noch etwa 12 bis 15 Eier verlangen.

Ein Hochleistungshalter ohne Del



Dem Kranführer Professor Ruppel ist eine Erfindung gelungen, die die Abhaltung großer elektrischer Leitungen mittels neuer Schalter ohne Delstellung ermöglicht. Die Abhaltung erfolgt in besonders ausgebildeten Druckstimmern. Der in der Abhaltung benutzte dreipolige Druckstimmerrührwerk besitzt keinen größeren Wäuer als normale Hochleistungshalter. Er ist ausgelegt für eine garantierte Abhaltung von 300 000 KW, ist aber auch einwandfrei und sicher für Leistungen von 100 000 KW. Die außerordentliche Bedeutung dieser Hochleistung Halter liegt darin, daß zur sicheren Abhaltung größerer Leistungen die Verwendung von Del vollkommen in Fortfall kommt. Dadurch wird die Festigkeit der Schaltungen, Abschaltungen u. a. Anlagen sehr erheblich erhöht.

Grünfütterung im Schweinehalt

Genießt die ideale Verarbeitung des Grünfutters an Schweine die Weide, doch kann in manchen Wirtschaften aus betriebstechnischen Gründen kein Weidengang gewährt werden. Zum mindesten sollte dann das Grünfutter im gemäßigten Zustand an den Schweinen gegeben werden, wobei die Anwendung von Kautschuk sehr wichtig ist. Sie fehlen verursacht eine Grünfütterungsverbrennung, daher macht sich die Ausgabe für die Anlage schon in einem Jahre bezahlt. Es ist selbstverständlich, daß bei der Grünfütterung im Laufhof nicht gleiche Wirkungen wie bei Weidengang erzielt werden können. Ein Weisheit wird bei jüngeren Tieren fast stets nötig sein. Auf jungen grünen Grün ist besonders Wert zu legen, weshalb bei der Fütterung ein Teil des Grünfutters durch ein Getreide ersetzt werden sollte. Je Tier und Tag rechnet man 13 bis 15 kg Grünfutter.

Kaltes ist kein Schwein noch immer das beste Grünfutter, das neben Milch und Weisheit und Kalts oder Schmelztee im Gemenge gereicht. Gelbfleisch wird von den Schweinen nicht besonders gern angenommen, desgleichen auch Infarnattler, der in Weisheit erst gewaschen ist, gegeben werden, da er sonst hartnäckig wird und sich auch nicht frisch behauptet. Junger Klee oder bereinigt verurteilt keine Aufzählungen, kann also ohne Bedenken gegeben werden. Querseren sollen zur Schweinefütterung jung gemacht werden. Comiren wird, wenn nicht Feileres vorhanden ist, ebenfalls gegeben, doch müssen sich die Schweine an die rauheartige Wäuer gewöhnen. Als Ergänzungsfutter verdient ebenfalls die Wäuer in Folge ihrer Nährstoffhaltigkeit und zahlreichen Ernten Bedeutung. Brenneisen, in abgemessenen Zuständen gegeben, sind für kleine Schweinehaltungen von Bedeutung, da sie in der Entwicklung zurückgeliebene Jungtiere sehr fördern. Als Grünfütterung sind Wäuer und Weisheit zu erwähnen, sowie auch der Wäuer. Sehr gefährlich sind Weisheit und Weisheit, deren Gifte Schweinen besonders schädlich werden können. Auch bei Grünfütterung muß die Ernährung individuell erfolgen. Man bedente stets, daß Grünfütterung nicht als Wäuerhaltung angepöndelt werden kann, sondern nur zur Vorkostlich eignet, um eine bessere Fütterung durch die eigentlichen Wäuer zu erreichen. Selbstverständlich muß den Schweinen festes Trinkwasser zur Verfügung stehen.

Das An-Samen-Schieben beim Salat. In den Sommermonaten setzt sich häufig das An-Samen-Gebiet der Kopfsalat; auch die Kichererbsen, die für diese Zeit zur Anpflanzung kommen, verhalten sich nicht immer befriedigend. Sehr wichtig erscheint zur Verhütung dieser letzten Erscheinung das reichliche Beieigen der Beete, daneben vermeide man es, die Sommerkultur auf Wäuer vorzunehmen, die mit Thomasmehl oder anderen phosphorhaltigen Düngemitteln reichlich bedacht wurden. Am besten geschieht der Sommerlat auf Beeten, welche im Frühjahr alten, recht fetten Stalldung erhalten.

Zur Ernte der Erdbeeren

Die artifizielle Beere stellt an die Ernte allerhöchste Anforderungen. Die Beere soll reif, aber nicht überreife sein. Sie soll die Früchte mit der Hand gepflückt werden, die Beere soll wenig mit den Fingern in Berührung kommen, da die weiche Frucht leicht zerbricht. Die Beere soll reif, aber nicht überreife sein. Sie soll die Früchte mit der Hand gepflückt werden, die Beere soll wenig mit den Fingern in Berührung kommen, da die weiche Frucht leicht zerbricht.

Man mache es sich zur Gewohnheit, nur den Stoff oberhalb der Frucht anzulassen und mit den Fingern abzunehmen. Die Beere soll reif, aber nicht überreife sein. Sie soll die Früchte mit der Hand gepflückt werden, die Beere soll wenig mit den Fingern in Berührung kommen, da die weiche Frucht leicht zerbricht.

Das Weiden erfordern nicht am frühen Morgen, sondern am Nachmittag, wenn die Luft nicht zu kühl ist. Die Beere soll reif, aber nicht überreife sein. Sie soll die Früchte mit der Hand gepflückt werden, die Beere soll wenig mit den Fingern in Berührung kommen, da die weiche Frucht leicht zerbricht.

Sob acht auf Milchglanzkrankheit!

Zu den nicht beachteten, aber dennoch recht gefährlichen Krankheiten unserer Obstbäume gehört das Vorhandensein sogenannter glanzfarbiger Blätter. Man beobachtet oft nur an einem oder zwei Blättern, die einen weißlichen, glanzglänzenden Anstrich aufweisen, so daß man glauben könnte, es wäre über die Blätter hinweggegangen. In der Tat ist die Erkrankung auch bei den Blättern, die nicht glanzfarbig sind, vorhanden. In den erkrankten Blättern kann man keinen Virus feststellen, wodurch die Krankheit in der Regel als eine mechanische Schädigung durch eine Braumraumdung der Befallenen zu betrachten ist. Die Erkrankung tritt besonders dann auf, wenn die Bäume in der Jugendzeit in der Nähe von Straßen, die mit asphaltierten Straßen gepflastert sind, stehen. Die Erkrankung tritt besonders dann auf, wenn die Bäume in der Jugendzeit in der Nähe von Straßen, die mit asphaltierten Straßen gepflastert sind.

Stedlinge — billige Blumenvermehrung

Die meisten der Topfpflanzen lassen sich durch Stedlinge vermehren, daneben aber auch einige Sommerblumen, wie Kapuzinerkresse, Kapuzinerkresse. Am besten erfolgt die Vermehrung durch Stecklinge, die man in einem Topf absteckt. Man beachte, daß die Stecklinge in einem Topf absteckt. Man beachte, daß die Stecklinge in einem Topf absteckt. Man beachte, daß die Stecklinge in einem Topf absteckt.

Aus der Praxis

Kohlrahi und Sellerie sind möglichst hoch zu pflanzen, da sie größer und zarter werden.

Der Boden der Erdbeere ist mit Strohmatt oder Torf zu bedecken, um die Früchte gegen Erde und Mäulnis zu schützen.

Am besten lebende Blumenblüten setzen zur Blütezeit in einen Topf und füllt den Zwischenraum mit Moos oder Torf.

Obstbäume sind nach der Blüte während des Frühlings zu schneiden, um sie zu bewahren.

Sollen Erdbeeren auf der Erde ankommen, dann die Beete gründlich zu überbrauen, damit die Beeren nicht abrotten.

Kaltes dürfen allmählich reichlicher bewässert werden, wenn sie die Knollen zeigen; in letzterem Falle werden sie besser überhaupt nicht beieigen, jede Bedienung der Knollen ist dann nur ein pflanzliches Überleben der Knollen.

Zur Erzielung eines schnelleren Reimungsprozesses der Samen empfiehlt es sich, das Saatgut zwölf Stunden vor dem Einpflanzen in warmem Wasser aufzuweichen zu lassen, wobei oberhalb des Wassers Samen entnommen werden.

Ganz feine Blumenpflanzen werden meist viel zu dünn gepflückt, indem sie mit der Hand gepflückt werden, die Beere soll wenig mit den Fingern in Berührung kommen, da die weiche Frucht leicht zerbricht.

Auslaaten im Freien müssen in den trockenen Monaten regelmäßig gegossen werden, da das Wasser aus dem Boden verdunstet. Im Freiland ist die Reihenlaute stets vorzuziehen, da die Bodenbearbeitung mehr erleichtert als bei der Kultur in Töpfen.

Mitteutschland

Abbau der Wohnungswirtschaft

Ab 1. Juli Forderung des Wohnungsmangel-Gesetzes. Die neuerliche sozialdemokratische Koalitionsregierung hat eine Forderung zum weiteren Abbau der Wohnungswirtschaft...

Kinder in Not! Helft den schieflichen Webern!

Arbeiter Mitteldeutschlands, beweißt eure Solidarität!

Der 'Bormärts', Zentralorgan der SPD, schreibt über das Glend der ausgeperrten schieflichen Weberei: 'Immer mehr wird Männerarbeit nach Frauenarbeit verdrängt...'

Schwere Anfälle in Jöthen

1 Frau tot 2 Peijpiger schwer verletzt. Die Dienstagmittag gegen 5 Uhr fuhr ein Motorwagen mit zwei Fahrgängern durch den Ort. Die ersten 50 Jahre...

Monatelang in Spannung versetzt

durch die tollkühnen Fahrten des russischen Eisbrechers. Wir berichten über ihren Verlauf demnächst ausführlich...'

Großfeuer in einer Porzellanfabrik

150 Arbeiter brotlos. Der Nacht zum Mittwoch gegen 2 Uhr brach in der Porzellanfabrik ein Feuer aus...

Ab 1. Juli

erschleiert der authentische Bericht der 'Krasin'-Expedition. '9 Männer im Eis'.

Wahl, Delegierte zum Landgemeinderat der Provinz Sachsen!

Am Mittwoch, dem 26. Juni, beginnt in Halle der Provinzial-Landgemeinderat...

Hungerstreik mit Schokolade

Die wurde ich, wenn ich über den Wüsten sah, durch lautes Kräulen aufgedeckt, das sich erhörte, als ob ein Mensch Schmerzschreie ausstöße...

Om weißen Kreuz zur roten

Von Max Hoelz. Die neuen Miten waren harte Alkoholiker und litten sehr unter einer Art von Nervenkrankheit...

Brand in der Deutschen Celluloidfabrik in Eilenburg

Beide Beine verloren. Ein größeres Unglücksfall ereignete sich bei der Rechtschicht auf der Landstraße nach Eilenburg...

Widerstand in der Fabrik

Die Arbeiter haben sich weigert, die Produktion zu steigern, nachdem sie die Forderungen der Gewerkschaften nicht erfüllt sehen...

Ein Mann im Kampf

Ein Mann im Kampf. Ein Arbeiter hat sich in einer gefährlichen Situation begeben...

Copyright 1929 by Verlag Berlin W. 9, Berlin W 90

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gvb:3:1-17113370-16691561019290620-19/fragment/page=0009

Generalversammlung

Betriebsmord

Bestrafung eines Deliktischer Maurers vom Gericht
Es zeigte, mo er bei eines Kaufmanns beschäftigt war, ist der Jahre alte Bruder Walter Angert aus Deliktisch aus der Wittern Stodwertes von einer Gerüstleiter abgehängt. Er ist in einem Städtchen, an dessen Folgen er im Transport nach dem Krankenhaus verstarb.

aus dem Gewerkschaftskartell Merseburg

Am Mittwoch, dem 13. Juni, tagte im 'Tinoi' die zweite Kartellversammlung. Der bekannte Konfurrent 'Kaufmann', eröffnete die Sitzung um 20 1/2 Uhr im Tagesordnung: 'Maifeier, Gewerkschaftsfeier und -beschlüsse'.

Wie die Kartelle von der Opposition, während die

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Text continues with details of the opposition's stance and the internal dynamics of the unions.)

Warum erfolgte mein Ausschluß aus dem BVB?

Bergarbeiter, kämpft gegen den Spaltungskurs der reformistischen Führer im Bergarbeiterverband

Dieser Artikel kann wegen des 'Klassenkampf' Verbotes erst heute erscheinen.

Seit dem 19. November 1913 gehörte ich dem 'Klassenkampf' und... (The author details his long history of involvement in the miners' union and his frustration with the reformist leadership.)

mit den Stimmen sozialdemokratischer... (Continuation of the author's argument, mentioning the support of social democrats.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Die Kartelle von der Opposition, während die... (Continuation of the author's argument, discussing the role of the opposition.)

Beiratsung des DVB

Wie die Bürokratie Erlöse macht

Die DVB-Bürokratie... (The author discusses the financial interests of the union bureaucracy and how they are maintained through various means.)

Die Saisonarbeiter bei der Arbeitslosenversicherung

Unter dieser Stichworte veröffentlichte einige bürgerlicheblätter Nachrichten aus den Verhandlungen in der Reichsanstalt. Es heißt dort:

Der Vorstand der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung hat sich, wie der 'Demokratische Zeitungsdienst' mitteilt, in einer Sitzung am Mittwoch... (The author reports on the discussions regarding seasonal workers and unemployment insurance.)

Schandstück eines SPD-Voritzenden gegen Erwerbslose

Ein Ende betagener Woche erhielten in Weimar ein Teil Erwerbsloser, ausgebeuteter Kollegen, ein Schreiben. In dem wurden sie darauf aufmerksam gemacht, daß die Unterstützung aus öffentlichen Mitteln in Zukunft nur noch davon abhängig gemacht wird, wenn sie die ihnen beim Stadtbauamt zugewiesene Arbeit leisten. Die Aufzählung enthält u. a. folgende Sätze:

Sie sind verpflichtet, sich den Anordnungen des Herrn Stadtbauamts zu unterwerfen... (The author quotes the letter, highlighting the degrading conditions imposed on the unemployed.)

Daraufhin hat sich der Weimarer Erwerbslose eine harte Erregung bemerkt, als Protest gegen dieses Schandstück des Wohlhabensbegehrens und SPD-Voritzenden in Weimar.

Durch einen dertartigen Akt wird allen Schülern und der modernen Arbeiter für und vor geöffnet. Die ausgebeuteten Erwerbslosen sollen für die Rettung ihrer Lebensmittelmittel kämpfen. Prox ist ein Gleiches Beispiel dafür, daß die sozialdemokratischen Führer die Klassenfeindschaft der Reaktion sind.

Soeben erscheint 'Die Kommunistische Internationale' Wochenheft des Zentralkomitees der Kommunistischen Internationale

Um dem Jubel über die jüngsten Siege der Arbeiterbewegung in Frankreich und über die 'Wirtschaftslose Gewerkschaften', 'Belohnung' aufzunehmen, hat die 'Kommunistische Internationale' ein neues Heft herausgegeben. Es enthält die 'Kommunistische Internationale' und die 'Kommunistische Internationale'.

ABD-Delegierte zur DVB-Vertreterversammlung!

Freitag, den 21. Juni, 20 Uhr in der Produktions-Gesellschaft, Lerchenfeldstr.

wichtige Fraktionsitzung

Tagesordnung: Stellungnahme zur Generalversammlung

Jede andere Parteiarbeit ist an diesem Tage zurückzustellen

